



Presseinformation

Import Promotion Desk präsentiert neues Partnerland Brasilien auf der Fruit Attraction in Madrid

**Über 30 Aussteller aus Ägypten, Brasilien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Kenia, Kolumbien, Marokko
und Peru zeigen ihre Vielfalt an Obst & Gemüse: Halle 12 Stand D11**

Bonn/Berlin, 13.08.2025 – Das Import Promotion Desk (IPD) erweitert sein Angebot an Frischem Obst & Gemüse und stellt das neue Partnerland Brasilien auf der Fruit Attraction vor, die vom 30. September bis 2. Oktober in Madrid stattfindet. Zum brasilianischen Angebot gehören Mangos, Trauben, Limetten, Litschis und Yams. Insgesamt sind sieben Unternehmen aus Brasilien persönlich auf der Fruit Attraction vertreten. Eine optimale Gelegenheit, mit den Produzenten direkt ins Gespräch zu kommen – etwa zu Angebot, Anbaumethoden, Qualitätsmanagement sowie Logistik- und Lieferbedingungen: **Halle 12 Stand D11**

Erweiterung des Mango-Angebots

Zu den neuen Unternehmen aus Brasilien gehören Mango-Produzenten, die das bestehende Angebot des IPD aus Südamerika und Afrika ergänzen. Die brasilianischen Exporteure sind auf die Sorten Palmer, Tommy Atkins, Kent und Keitt spezialisiert. Zwei der Unternehmen bewirtschaften ihre Plantagen im São-Francisco-Tal im Nordosten des Landes. Dort wachsen die Mangos auf kalziumreichen Böden. Damit erklären sich die Produzenten die härtere Schale der Mangos und das damit verbundene bessere Shelflife für die leicht verderblichen Früchte.

Auch das Mango-Angebot aus Ägypten ist auf dem IPD-Messestand vertreten. Der Mangoanbau hat dort eine lange Tradition, und die erfahrenen Produzenten bieten eine durchgängig hohe Qualität. Angebaut werden unter anderem die Sorten Keitt, Naomi, R2E2 und Crimson.

Große Sortenvielfalt

Die brasilianischen Traubenproduzenten im IPD-Programm produzieren eine große Sortenvielfalt, darunter sind die Sorten Sugar Crisp, Cherry Crush, Sweet Celebration und Autumn Crisp. Sie erweitern somit das Angebot der IPD-Unternehmen aus Ecuador und Ägypten, die ebenfalls auf der Fruit Attraction präsent sind.

Neue Frucht im IPD-Portfolio: Litschis aus Brasilien

Erstmals stellt ein brasilianischer Produzent Litschis im Rahmen des IPD-Programms vor. Auf der Fruit Attraction präsentiert er sein Sortiment, das künftig voraussichtlich acht verschiedene Litschi-Sorten umfassen wird.



Starke Nachfrage nach Limetten

Aus Brasilien und Kolumbien kommen drei Limetten-Produzenten auf die Fruit Attraction. Bei Limetten stößt eine steigende Nachfrage auf ein reduziertes Angebot durch das so genannte „Zitrussterben“, eine bakterielle Erkrankung der Zitruspflanzen. Das brasilianische Unternehmen hat unter anderem Plantagen in den Bundesländern Rio Grande do Norte und Bahia, in denen die Pflanzenkrankheit nicht grassiert. Auch die Unternehmen aus Kolumbien können weiterhin liefern und bieten Potenzial für neue Handelspartnerschaften.

Yams – eine Knolle mit Potenzial

Die Yamswurzel gewinnt zunehmend an Bedeutung auf dem internationalen Markt. Ein brasilianisches Unternehmen präsentiert auf der Fruit Attraction die Sorte *Dioscorea alata*. Um die Knolle für den Exportmarkt attraktiver zu machen, wird sie von feinen Härchen befreit und in verschiedenen Größen angeboten. Damit ähnelt sie nicht nur geschmacklich, sondern auch optisch der beliebten Süßkartoffel.

Veranstaltungshinweis

Global Network Panel von „Global Women Fresh“ am 1. Oktober um 17.25 Uhr (Fruit Forum Nucleo 1-3)

„Global Women Fresh“, das Netzwerk für Frauen im Fresh Produce-Sektor, lädt im Rahmen der Fruit Attraction zum ersten Global Network Panel ein. In der Panel-Diskussion werden sich internationale Branchenvertreterinnen zu Markttrends, globaler Zusammenarbeit und Frauen Empowerment austauschen. Mit dabei ist auch Priscilla Nasrallah vom IPD-Unternehmen „Lina Frutas“ aus Brasilien. Das Import Promotion Desk ist Partner der Veranstaltung.

Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Importförderung** in Deutschland. Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Importeuren. Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet kleinen und mittelständischen Unternehmen aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Handelsbeziehungen. Europäischen Importeuren, die ihr unternehmerisches Engagement nachhaltig gestalten wollen, erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie beim Beschaffungsprozess bestimmter Produkte und Services.

Aktuell ist das IPD in 21 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Brasilien, Côte d'Ivoire, Ecuador, Ghana, Indonesien, Kambodscha, Kenia, Kolumbien, Madagaskar, Marokko, Nepal, Peru, Senegal, Südafrika, Sri Lanka, Tansania, Tunesien, Ukraine und Usbekistan. Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Branchen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, nachhaltiger Fisch und Meeresfrüchte, Schnittblumen, nachhaltiger Tourismus und digitale Services & Produkte.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung



**Partners in
Transformation**
Import Promotion Desk

Das IPD gehört dem Netzwerk „Partners in Transformation – Business & Development Network“ an, in dem die BMZ-Programme für Wirtschaftsakteure organisiert sind. Ziel der „Partners in Transformation“ ist es, die sozial-ökologische und feministische Wirtschaftstransformation in den Partnerländern voranzutreiben.

Weitere Informationen unter www.importpromotiondesk.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Import Promotion Desk (IPD)

Sandra Freiberg
IPD Koordinatorin Marketing /PR
Phone: +49 (0) 228 909 00 81 63
E-Mail: freiberg@importpromotiondesk.de

Pressekontakt

Annegret Winzer
w communications
Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14
E-Mail: a.winzer@w-communications.de

Durchgeführt von

